

Nähe und Distanz im Berufsalltag

In „helfenden Berufen“ ist es notwendig, sich immer wieder mit dem Thema „Nähe und Distanz“ zu beschäftigen.

Im Vordergrund steht der Erhalt der professionellen Handlungsfähigkeit. Zu wenig Distanz hat oft als Spätfolge Gleichgültigkeit, Verlust der Empathie, Distanziertheit.

Zu viel Nähe, bzw. falsch verstandene Nähe, ein Mangel an Abstand, Spätfolge ist häufig das sogenannte „Burn-Out-Syndrom“.

Die richtige Distanz finden ist ein lebenslanger Lernprozess. Distanz ist lebenswichtige Voraussetzung für Kontakte. Nähe ist lebensnotwendig, um wachsen zu können.

Ziele

- Förderung der professionellen Handlungsfähigkeit im Umgang mit Nähe und Distanz
- Erkennen von Konfliktpotentialen durch Grenzverletzendes Verhalten
- Auseinandersetzung mit den eigenen / fremden Grenzen
- Förderung, Stärkung und Entwicklung von „einfühlsamer“ Nähe und „gesunder“ Distanz
- Transfer in den (Berufs) – Alltag.

Methodik

Impuls-Vorträge, Interaktionsübungen, Selbst-, und Fremdwahrnehmung, Testungen

Zielgruppe

Mitarbeiter: innen im Klienten Kontakt und Alle die an diesem Thema interessiert sind.

ReferentIn

Franz Völker, DGKP

Krankenpfleger, Heilpädagoge, Gruppentherapeut, System. Coach, Supervisor,
Mediator, Organisationsentwicklung Berufserfahrung in unterschiedlichen sozialen Bereichen

Facts

Kosten

€ 420,- inkl. 10% MwSt.

Anmeldeschluss

20.03.2024

Ort

Esterhazygasse 30
1060 Wien

Termine

04.04.2024 - 05.04.2024

Do, Fr 09:00 - 17:00 Uhr (16 UE)

Anzahl der Teilnehmerinnen

mind. 10 bis max. 16 Personen

Information & Anmeldung

pro mente Akademie GmbH
Seidengasse 20/2, 1070 Wien
T +43 1 513 15 30 - 113
info@promenteakademie.at
www.promenteakademie.at